

Mainz, 28.03.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

weit mehr als zwei Jahre sind seit der Amokfahrt durch Trier vergangen. Viele der Betroffenen haben dieses traumatische Ereignis in den Lebensentwurf integriert und in ein „normales“ Leben zurückgefunden. Die verstorbenen Opfer haben einen würdigen Platz in unserer Erinnerung und werden niemals vergessen sein.

Während einer langen Zeitphase der Verarbeitung der Amokfahrt durfte ich Sie begleiten, Hilfestellung leisten und an passgenaue Hilfsorganisationen vermitteln. Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen und viele gute – auch für mich sehr bereichernde – Gespräche. Bedanken möchte ich mich auch für die gute Zusammenarbeit bei der Stiftung Katastrophen Nachsorge, die mit ihrer über Jahrzehnte gesammelten Erfahrung zum Gelingen der psychosozialen Nachsorgetreffen beigetragen hat und Dank auch an Frau Womelsdorf und Herrn Millen von der Stadt Trier.

Nach der gesetzlichen Vorgabe müssen ihre persönlichen Daten in den Unterlagen meiner Geschäftsstelle gelöscht werden. Trotzdem möchte ich Ihnen weiterhin als Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Falls Sie mich erneut wegen eines Problems kontaktieren, bitte ich um Verständnis, dass Ihre Daten wiederaufgenommen werden müssen.

Diesem Schreiben an Sie liegt eine Betrachtung und nähere Erläuterung der geplanten Gedenkstätte der Amokfahrt Trier 2020 von Dr. Steinmetz und dem verantwortlichen Künstler Clas Steinmann bei. Hiermit möchten wir Sie über den aktuellen Stand des Gedenkmals informieren, damit Sie sich mit den in der Planung angedachten Inhalten vertraut machen können.

Sie haben außerdem die Möglichkeit, bei der noch zu beschließenden Umfeldgestaltung Einfluss zu nehmen! Ihre Ideen und Anregungen sind gefragt! Schicken Sie Ihre Wünsche an [nina.womelsdorf@trier.de](mailto:nina.womelsdorf@trier.de). Ihre Vorschläge werden bis zum Sommer gesammelt und während eines Termins vorgestellt.

Weiterhin finden Sie ein Einladungsschreiben der Stiftung Katastrophen Nachsorge für das nächste Nachsorgetreffen am Samstag, dem 22.04.2023 von 10:00 bis 16:00 Uhr.

Möchten Sie zukünftig Informationen und Einladungen für Nachsorgetreffen oder Jahrestage erhalten, teilen Sie dies bitte der Stiftung Katastrophen Nachsorge unter folgender Email-Adresse mit: [info@katastrophen-nachsorge.de](mailto:info@katastrophen-nachsorge.de).

Weitere wichtige Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Anschreiben!

Sollten Fragen und Problemen auftreten, bitte ich Sie, auch in Zukunft mit mir Kontakt aufzunehmen. Gerne möchte ich Ihnen weiterhin mit allen mir zur Verfügung stehenden Möglichkeiten Hilfestellung leisten.

Ich wünsche Ihnen alles erdenklich Gute!

Mit freundlichen Grüßen  
Detlef Placzek